Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

131 (15.5.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 131. Zweites Blatt. Samstag den 15. Mai **1875.**

Danksagung.

Von Ungenannt erhielten wir für arme Kranke zur Erinnerung an den 4. und 15. Mai 100 Mark, wofür wir den herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 15. Mai 1875. **Die Armenraths-Commission.**

3.1.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Freitag den 21. Mai d. J., als dem Geburtstage der höchstseligen Frau Großherzogin Sophie von Baden, der ersten hohen Beschützerin des Vereins, findet die diesjährige öffentliche Preisvertheilung im großen Rathhaussaale Nachmittags 4 Uhr statt.

Wir laden zu dieser Feier die Mitglieder sowie alle Freunde des Vereines ergebenst ein mit dem Bemerken, daß eine zahlreiche Theilnahme an dieser Feier sowohl von Seiten der Herrschaften als auch der Dienstboten zur Förderung der Zwecke des Vereins höchst wünschenswerth ist.

Karlsruhe, den 15. Mai 1875. **Der Verwaltungsrath.**

Allgemeine Volksbibliothek.

Der Feiertage wegen bleibt die Bibliothek **Sonntag** den 16. und **Montag** den 17. Mai geschlossen.

Der Aufsichtsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am
Samstag den 15. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr.
im Pfandlokale (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen baare Zahlung versteigert, als:
2 Kommode, 2 Chiffonniere, 2 Spiegelschränke, 1 rothe Plüschgarnitur, 1 schwarzer Schreibtisch, 1 schwarzer runder Tisch.

Karlsruhe, den 14. Mai 1875.
Gerichtsvollzieher **Feederle.**

Durlach.

Farren-Verkauf.

2.1. Die Stadtgemeinde Durlach läßt
Montag den 24. Mai,
Vormittags 11 Uhr,
einen fetten Rindsfarren im Wege öffentlicher Steigerung im hiesigen Farrenhofe verkaufen.

Durlach, am 12. Mai 1875.
Gemeinderath.
C. Friderich. Siegrist.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Kochofen ist auf 23. Mai, ferner ein großes einzelnes Zimmer mit Kochofen auf 1. Juni zu vermiethen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29 parterre.

Zimmer zu vermiethen.

* Langestraße 84 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herrn sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Bahnhofstraße 16 ist im dritten Stock ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken an einen soliden Herrn oder Telegraphistin sogleich zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

Ein Zimmer ebener Erde ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Langestraße 36, Specereiladen.

* Kreuzstraße 22 ist ein unmöblirtes großes Mansardenzimmer an eine solide Person zu vermiethen.

* Zwei bis drei unmöblirte Zimmer können sofort oder später an einen Beamten oder einzelne Dame vermiethet werden. Näheres Adlerstraße 36 im zweiten Stock.

* Marienstraße 26 ist im zweiten Stock ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock daselbst.

*2.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2a ist ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Juni zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 52 ist ein helles, geräumiges Zimmer, schön möblirt, sogleich oder auf 1. Juni zu vermiethen.

*2.1. Ein fein möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn bis 1. Juni zu vermiethen: Zähringerstraße 65 im 2. Stock.

* Schützenstraße 16, im 3. Stock, zunächst dem Sallenwäldchen, sind zwei gut möblirte Zimmer mit schöner, freier Aussicht, jedes mit besonderm Eingang, sogleich oder auf später billig zu vermiethen.

* Waldstraße 91 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermiethen Auf Verlangen könnte noch ein daranstoßendes Schlafzimmer gegeben werden. Näheres Erbprinzenstraße 2 drei Treppen hoch.

Laden-Gesuch.

In der Kronenstraße oder östlichen Langenstraße bis zum Marktplatz wird ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu miethen gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre C. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben. Ed. Loas

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine kinderlose Familie (2 Personen) sucht zum 23. Juli eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten vornenheraus, doch nicht unbedingt nöthig. Zu erfragen Zähringerstraße 65 eine Stiege hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Zwei möblirte Zimmer in der Nähe des Durlacher Thores werden für sofort zu miethen gesucht. Gefl. Adressen im Erbprinzen abzugeben.

Dienst-Anträge.

3.3. **Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort bei hohem Lohn eine Stelle.**

Wilh. Schuhmann,
zum Mohren.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 4 im Laden.

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender, fleißiger, junger Kellner wird sogleich gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstr. 28.

Köchin-Gesuch.

* Eine perfekte Gasthausköchin wird sogleich gesucht. Das Nähere Langestraße 91.

Schlosser,

ein tüchtiger, findet dauernde Accordarbeit bei
Karl Müller, Schlossermeister,
3.1. Akademiestraße 36.

* Kleidermacherinnen,

geübte, können sofort Beschäftigung finden: Amalienstraße 1 parterre.

* Ein Hausbursche

kann sogleich eintreten: **Hotel Prinz Wilhelm.**

Buchhalter-Stelle-Gesuch.

* Ein junger, militärfreier Kaufmann, seit mehreren Jahren in einer Fabrik als Buchhalter thätig, sucht eine entsprechende Stelle in Karlsruhe. Näheres Schützenstraße 34 im 3. Stock.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Mädchen, welches gut mit dem Serviren umgehen kann, sucht an Abenden oder an Sonn- und Feiertagen in einer Wirthschaft auszuhelfen. Zu erfragen Langestraße 45 im zweiten Stock.

Verloren.

* Ein weißbeinener **Chaisen-Thürgriff** wurde am 13. d. M. verloren. Der Bringer erhält, wenn derselbe noch in gutem Stande, 2 Mark Belohnung auf dem Kontor der Herren Kautt & Sohn, Waldhornstraße 14.

Eine schwarze ächte **Feder** ist von der Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße durch die Waldhornstraße bis zur Langenstraße verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, die Feder gegen Belohnung bei Max Lembke, Langestraße 122 gefälligst abzugeben.

* Häuser und Villas

in der Kriegs- und Stephanienstraße, ein gut rentirendes Haus in der Marienstraße und eine Restauration mit Metzgereinrichtung hat im Auftrag zu verkaufen: **E. Brückner,** Langestraße 126.

Matratzen.

Roßhaar- und Seegrasmatratzen sind zu verkaufen bei **Adolph Nölcke.**

Verkaufsanzeigen.

* Zu verkaufen ist ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes **Schlafkanapee** bei E. Brückner, Langestraße 126.

Zu verkaufen: 1 Chiffonniere, Kommode, Wasch- und Pfeilerkommode, ein- und zweithürige Kästen, massive Bettladen, Rost- und Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Stroh- und Rohrstühle, Schreibtische, Wasch-, Nacht- und Küchentische, Kinderbettlädchen von 4 fl. an, Kinderstühle, 1 großer Blumentritt: Waldstraße 30. Kiefer

Hauskauf-Gesuch. Ing. Koesling

Es wird in guter Geschäftslage ein Haus mit Laden, Werkstätte 2c. bei einer Anzahlung von 8000—10,000 fl. unter annehmbaren Bedingungen zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten werden unter Chiffre V. Z. im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Kauf-Gesuche.

* Zu kaufen wird gesucht: ein **kleiner weißer Porzellanofen.** Anerbietungen im Kontor des Tagblattes. v. Durlach

* Ein noch gut erhaltener **Rollstuhl** zum Ausfahren wird gesucht: Hirschstraße 64 im 2. Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker wünscht jüngeren Schülern Nachhilfeunterricht in neueren Sprachen und Mathematik zu ertheilen. Zu erfragen Langestraße 130.

Privat-Bekanntmachungen.

Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk Company in **Cham** (Schweiz)
per Büchse 80 Pfennige,

Ed. Löflund'sches Malz-Extract

in allen Sorten, sowie **Malz-Bonbons** und **Liebigs-** und **Buschenthal's Fleischextract** empfiehlt

Th. Brugier,
3.1. 10 Waldstraße 10.

Bordeaux-Weine.

St. Julien zu **1 Mark** die Flasche ohne Glas,
Medoc „ **1** „ „ „ zu **70** und **80**
sowie kleine **Burgunderweine** **Pfennige die Flasche**
empfiehlt unter Garantie der Aechtheit

Eduard Loos,
Waldstraße 36.

3.1. Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich meine reinen alten und neuen **Oberländer Weine** zu verschiedenen Preisen, besonders mache ich auf einen sehr guten **Tischwein** (Bühlerthäler), per Flasche 18 kr., aufmerksam.

Leopold Laub,
Leopoldstraße 11.

Frischer Rheinsalm, franz. Soles
bei **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

Feines **französisches**
Geflügel
empfiehlt **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

Soeben eingetroffen!
neue Matjes-Häringe
bei **A. Degenhardt,**
Herrenstraße 15.

Felchen,

jeden Tag frisch eintreffend, empfiehlt
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Beste Qualität!
Düsseldorfer Tafel- und Sardellen-Senf
zu den **billigsten** En-gros-**Preisen** bei
A. Degenhardt,
Herrenstraße 15.

„Edelkrebse"
(Tafel-, Garnier- und Suppenkrebse),
schöne
Rhein-Aale

fortwährend vorräthig.

Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Schwetzinger Spargeln
treffen jeden Tag frisch ein bei
A. Degenhart,
2.1. Herrenstraße 15.

Das Apotheker Stigler'sche
Magenbitter,
ein vorzügliches Präservativ gegen Erkältungen und Störungen des Magens und deren Folgen, empfiehlt sich **als vielseitig bewährtes, schätzbares Hausmittel, in der Form eines Liqueurs, Familien, jedem Alter,** sowie zum Gebrauche in Gasthöfen und Brauereien.
Niederlage in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen bei **Th. Brugier** in Karlsruhe. 12.1.

Neue Lissaboner Kartoffeln
treffen heute ein.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Aechter
Nordhäuser Kornbranntwein,
! ächter, als uralt !
billigst bei
A. Degenhardt,
Herrenstraße 15.

„Eis"

ist jederzeit zu haben.
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

6.1. Unterzeichneter beehrt sich hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß er unter Heutigem sein Geschäft als **Uhrenmacher** mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln eröffnet und empfiehlt sich unter Zusicherung reellster Bedienung.
Achtungsvoll
Heinrich Thoma, Uhrenmacher,
Langestraße 147.

Anzeige.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß am Pfingstsonntag mein Geschäft den **ganzen Tag** geschlossen bleibt.
Leopold Laub,
2.1. Leopoldstraße 11.

Pfingstsonntag bleibt mein Geschäft den ganzen Tag über geschlossen.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Lilionese,
vom Ministerium geprüft und concessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Röthe von der Nase, sicheres Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantirt, à Fl. 3 M., 1/2 Fl. 1 M. 71 Pf. Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles Uebrige, unter dem Namen Lilionese annoncirt, ist der unsrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungspommade,
à Dose 3 M. 1/2 Dose 1 M. 54 Pf. Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei Leuten von sechszehn Jahren. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarwuchs angewandt. Für den Erfolg garantiren wir und zahlen im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Haarfärbemittel,
à Fl. 2 M. 57 Pf., die halbe Fl. 1 M. 30 Pf., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel,
à Fl. 2 M. 57 Pf. zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Minuten.

Erfinder: 24.6.
Rothe & Cie. in Berlin.
Hauptversendungsdepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Ph. Nagel,
Langestraße 55, gegenüber der polyt. Schule,
empfiehlt sein Lager in:
Kochgeschirr, verzinnt und emaillirt,
Kaffeemühlen, deutsche und französ.,
Kaffeekannen, emaillirt,
Salzfässern,
Zuckerkasten,
Mörsern,
Wiegmessern,
Hackmessern, 3.2.
Tranchirmessern,
Messerbestecken,
Besteckkörbchen,
Korkmaschinen,
Bügeleisen,
Kohlenbügeleisen,
Bügeleisenstähle in Guß- u. Schmiedeisen.

Anzeige.

3.1. Hiemit mache die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem schon bestehenden Kosttisch à 75 Pf. mit dem 20. Mai noch einen weiteren à 51 Pf. eröffnen werde.
Diejenigen Herren, welche sich hieran betheiligen wollen, ersuche ich, mir längstens bis zum 18. Mai Nachricht zu geben.
Karlsruhe, den 14. Mai 1875.
Fr. Beiser, Blumenstraße 25.

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
G. Benzinger, zum Wiener Hof.

— Jedes **Hühnerauge**, gleichviel an welcher Stelle am Fuße, entfernt in wenigen Minuten **ohne jeglichen Schmerz** nach neuester Behandlungsweise

Fried. Miltenberger, Chirurg,
Kronenstraße 45,
zunächst am Friedrichsthor.

Lebensbedürfniß = Verein.

Ruhrfettschrot

in bester, stückreicher Qualität, ab Schiff franco vor's Haus geliefert,
à 1 Mark. 3.2.

---

* **Wormser Spargeln**
sind jeden Tag frisch gestochen zu haben bei Frau Fey, Zähringerstraße 32, und Morgens auf dem Markt. — Ebendaselbst sind auch frische **Eier** im Großen und im Kleinen zu haben. Bestellungen werden angenommen und auf das Pünktlichste besorgt. *2.1.

---

* Heute Früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst einem ausgezeichneten Stoff Printz'schen Biers, wozu höflichst einladet: **Karl Grunmeisen**, Restauration zur Laube, Karlsstraße 22.

Café Lohengrin.

* **Lagerbier.**

Heute Abend, den 15 Mai, Lagerbier-Anstich, was empfehlend anzeigt.

F. Däschner. *

Restauration Sommerstrich,

verlängerte Sophienstraße,
empfiehlt Printz'sches Lager-Flaschenbier, sowie reine deutsche und französische Roth- und Weißweine in reeller und billiger Waare. — Daselbst wird auch ein solides und anständiges Kellermädchen gesucht.

Restauration Schüßler,

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße,
können noch einige solide Herren an einem guten **Mittagstisch** theilnehmen. 3.3.

Restauration zum Sommerstrich.

Pfingstsonntag den 16. Mai,
Mittags 3 Uhr anfangend,

Concert,

ausgeführt von dem Durlacher Stadtorchester.
Für gute Speisen, sowie reine Weine und Printz'sches Lagerbier ist bestens gesorgt, und ladet hiezu höflichst ein **N. Welz.**

Gasthaus zum Ritter.

Heute Samstag den 15. Mai

Auftreten

des renommirten Gesang- u. Charakterkomikers

Jos. Nohé

mit Begleitung.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.

6.2. **Grünwinkel.**

Spargelfreunden

die ergebenste Mittheilung, daß in meiner Wirthschaft während der Spargel-Saison jederzeit **ganz frisch gestochene Spargeln**, und darum 50 % besser als abgewelkte, nebst den üblichen Beilagen, auf's Beste zubereitet, weit unter den gewöhnlichen Gasthauspreisen verabreicht werden. Reine **Weine** (Oberländer) und gutes **Clever**'sches **Bier** aus dem Faß und in Flaschen.

Ph. Riegel Wittwe,
„Zur Rose".

Für Spargelliebhaber.

2.2. **Ich mache die ergebene Anzeige, daß bei mir zu jeder Zeit ganz frisch gestochene Spargeln bester Qualität ohne vorherige Bestellung zu haben sind. Ferner empfehle ich von heute an**

Sinner'sches Lagerbier.

Fried. Kist Wittwe,
zum Badischen Hof in Grünwinkel.

Todesanzeige.

Von namenlosem Schmerze gebeugt, theilen wir Verwandten und Freunden mit, daß uns gestern den 13. Mai, Abends 9½ Uhr, unser innigstgeliebter

Gustav Anselm Laub

im Alter von 4 Jahren 8 Monaten durch den Tod entrissen wurde. Das hoffnungsvolle Kind litt einige Tage an Croup und verschied noch während der schmerzlichen Operation, durch welche man es zu retten suchte. Unser Schmerz ist um so herber, da wir seit 10. Mai v. J. den Verlust eines liebenswürdigen Mädchens von 10½ Jahren betrauern. Die Beerdigung erfolgt Samstag den 15. Mai, Abends 6 Uhr. Trauerhaus: Luisenstraße 27.

Die schwergeprüften Eltern:
J. A. Laub, Lehrer; **Mina Laub**,
und die tieftrauernden Geschwister.

Todesanzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater

Ambrosius Franz Helmling

nach kurzem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.
Es bitten um stille Theilnahme:

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag Abends ½6 Uhr statt.
Mühlburg, den 14. Mai 1875.

Danksagung.

Verwandten, Freunden und Bekannten, welche unserer lieben Frau, Mutter, Groß- u. Schwiegermutter

Katharina Klein

während ihres kurzen Krankenlagers so innige Theilnahme erwiesen und ihre so herzliche Zuneigung durch überaus reiche Blumenspenden und eine so zahlreiche, ehrende Leichenbegleitung bekundeten, sowie für den feierlichen, erhebenden Grabgesang sprechen wir unseren aufrichtigsten und wärmsten Dank aus.

Die Beweise von so allgemeiner Theilnahme geben Zeugniß, wie sehr die gute Verstorbene in ehrendem Andenken stand, und uns lindernden Trost in unserm Schmerze.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Bei mir ist soeben eingetroffen:
Auerbach, Berth. Waldfeier. **Billige Ausgabe** in 1 Band 6 Mark, eleg. gebunden 7 Mark 50 Pfennige.

Th. Ulrici,
Langestraße 157, gegenüber dem Museum.

Kathol. Kirchenmusik-Verein.

Sonntag Vormittag 9 Uhr Probe im katholischen Schulhause.

Heute Abend
Zusammenkunft
im Vereinslokale.
Die 3.

Freundschaft.

Zur Nachricht.

Unsern werthen passiven Mitgliedern diene hiermit zur Nachricht, daß unser Verein zu der Jubiläumsfeier des Gesangvereins Freundschaft Pforzheim mit Zug 7⁵⁰ Uhr abgeht und ladet sie hiermit zur gefälligen Theilnahme freundlichst ein

Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Die Sänger und Mitglieder unseres Vereins, welche von der Einladung zum Stiftungsfest der „Freundschaft" von Pforzheim Gebrauch machen wollen, werden ersucht, bis Samstag Abend zur näheren Besprechung sich im Vereinshause einzufinden. Sonntag Früh 7 Uhr Sammlung der Mitglieder im Vereinshause zur Abfahrt nach Pforzheim.

Der Vorstand.

Gesangverein

Maschinenbauer.

2.2. Heute Samstag den 15. Mai, Abends 7½ Uhr, findet eine

Generalversammlung

im Vereinslokale, Restauration Betz, behufs Neuwahl des Ausschusses statt, wozu sämmtliche Mitglieder mit der Bitte höflichst eingeladen werden, recht zahlreich und pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

---

bei Schrempp

nebst Wetter = Prophezeihungen.
J—r.

Sterbkassenverein für niedere Diener

im Großherzogthum Baden.

Sämmtliche Herren Vereinsangehörigen werden dringend gebeten,

Samstag den 15. d. M.,
Abends halb 8 Uhr,

im Gasthaus zur goldenen Waage sich einfinden zu wollen, da es von der Zahl der Erschienenen abhängig ist, ob die in dieser Versammlung gefaßten Beschlüsse Gültigkeit haben.
Karlsruhe, den 14. Mai 1875.
Der Bezirksvorstands-Vertreter:
Holder.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. Mai. II. Quart. 70. Abonnementsvorstellung. **Ein Sommernachtstraum.** Phantastisches Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Musik von Mendelssohn. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	28" —'''	West	hell
12 „ Mitt.	+ 18½	28" 1'''	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 14	28" 1'''	West	umwölkt
14. Mai.				
6 U. Morg.	+ 10	28" —'''	Südwest	hell
2 „ Mitt.	+ 18	28" —'''	Nordwest	„
16 „ Abds.	+ 16	28" —'''	„	„

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Oberrath Benjamin Willstätter und dem Stadtrath Adolf Bielefeld zu Karlsruhe das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

12. Mai. Josefine Katharine Emilie, Vater Karl Kehlhofer, Wagenwärter.
13. „ Luise Josefine Christine Katharine, Vater Heinrich Sonntag Handelsgärtner.

Todesfälle:

13. Mai. Gustav, alt 4 Jahre, Vater Oberlehrer Laub.
13. „ Georg Eckert, Schneider, ledig, alt 20 Jahre.

Zur Beachtung.

3.3. Eine Mineralwasser-Fabrik in Karlsruhe kauft die leeren Flaschen meines Hunyadi János Bitterwassers zusammen, füllt solche mit künstlichem Bitterwasser, ohne meine Etiquetten zu entfernen, und bringt solche selbst oder durch Detail-Geschäfte in den Handel.

Unter diesen Umständen ist mein Wasser von dem Künstlichen äußerlich nur noch an den Kapseln zu erkennen, weßhalb ich hiermit anzeige, **dass mein Wasser mit Kapseln verschlossen ist, welche einen Kopf** (Bildniß) **mit der Umschrift „Hunyadi János Budai Keserüvitz Forrás“** tragen, während das in **meine** Flaschen gefüllte und mit **meinen Etiquetten** versehene **künstliche** Wasser mit Kapseln, ohne jede Prägung, oder mit solchen, die einen einfachen Wappen, ohne jede Umschrift tragen, verschlossen ist.

Pesth, 4. Mai 1875.

Andreas Saxlehner,
Eigenthümer der Hunyadi János Bittersalzquelle.

Reiseartikel.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in großer Auswahl von Damenkoffern mit und ohne Einrichtung, Herrenkoffern, Handkoffern, Reisesäcken, Touristentaschen, Umhängtaschen, Couriertaschen, Damentaschen mit und ohne Necessaires, Damentaschen, Gürteltaschen, Plaidriemen, Hutschachteln 2c. 2c.

Adolph Nölcke,
44 Waldstraße 44.

Heute Samstag den 15. Mai, Abends 8 Uhr,

Gartenwirthschafts-Eröffnung
mit
Musikalischer Aufführung
von der
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments
im
Café Tannhäuser,

wobei ein ausgezeichnetes **Speyerer Bockbier** und **Printz'sches Exportbier** empfiehlt

C. Betz.

Ruhrkohlen

beste Qualität empfehle ab Schiff zu bedeutend ermäßigtem Preise.

Karl Müller, Kontor: Akademiestraße 36.

Fremde

übernachteten hier vom 12. auf den 13. Mai.

Darmstädter Hof. Keller, Kaufm. v. München. Roßmann, Kfm. v. Eberstadt. Maul, Kfm. v. Mainz. Schrodt, Kfm. v. Speier.

Deutscher Hof. Wirth, Bildhauer v. Düsseldorf. Feldmann, Kfm. v. Constanz. Müller, Kfm. v. Bergzabern. Belzer, Fabr. v. Furtwangen. Reiner, Kaufm. v. Schiltigheim. Mößmer, Kfm. v. Waldshut.

Englischer Hof. Lißmann, Kaufm. von Coblenz. Schraden, Part. v. Genf. Spieß, Ing. v. Basel. Jahn, Fabr. v. Frankfurt. Aberle u. Maas, Kfl. v. Mannheim. Meyer, Ing. von Paris. Samyert, Kaufm. v. Mainz. Petzner, Kfm. v. Heilbronn. Groß, Kfm. v. Offenbach. Cramer, Kfm. v. Düsseldorf. Frau Finanzrath Knapp v. Stuttgart. Koppmann, Direktor v. München. Maier, Kfm. v. Elberfeld. Erdt, Kfm. v. Hamburg. Hagen, Kfm. v. Cöln. Lindner, Kfm. v. Dresden. Reiß, Kfm. von Frankfurt.

Erbprinzen. Cleß, Ing. v. Winterthur. Müller, Fabrikant u. Schmidt, Oberbürgermeister v. Pforzheim. Baron v. Gemmingen m. Frau v. Michelfeld. Excellenz Obkircher, Oberhofrichter u. Landauer, Kfm. v. Mannheim. Beck, Direktor von Waghäusel. Loyson, Simon, Schäfer u. Cantador, Kaufl. v. Frankfurt. Jemingham, kgl. großbrit. Legations-Sekretär v. Darmstadt. Vinot, Kaufm. von Baccarat. Hirschberg v. Basel Gutmann, Rent v. Mannheim. Scheffer, Kfm. u Frl. v. Haßelt-Barth, Opernsängerin v. Straßburg. Liebherr m. Fam. v. Rostock. Piehrth m. Frau u. Müller, Kfm. v. Frankfurt. v. Gemmingen m. Tochter v. Treschklingen. Luraphie v. Milen. Spini v. Lecco. Stue m. Fam. u. Horper, Priv. v. England Heistner, Kfm v. Stuttgart.

Goldener Adler. Hasenfratz, Bürgermstr. v. Deggingen. Fr. Stein, Priv v. Breslau Ohler, Gerber v. Bacnang. Remmler, Geom. v. Pforzheim. Neale, Rent. v. Hamburg Bauer, Priv. Bonn. Bachmann, u. Oesterreich, Kfl v Cöln. Faurini, Kfm. v. Anvers.

Goldenes Lamm. Bayer v Rotterdam. Bayeck, Kfm. v. Endingen. Maier, Kfm. v. Altbreisach. Roth, Fabr. v. Oberndorf

Goldene Traube. Strauß, Wirth v. Rohrbach. Braun, Kfm. v Lausen

Grüner Hof. Liesenberger, Amtsrichter v. Bruchsal. Freier, Priv. v. Ludwigsburg. Panßar, Kfm. v. Gernsbach. Brenner, Kfm. v. Stuttgart. Sinsler, Priv. v. Zürich. Schuldheß, Kfm. v. Mannheim Knechtenhofer v. Bern. Just-Maier v. Frankfurt. Wittig, Kfm v. Kaufm. v. Leipzig. Henry Gsitt v Manchester. Oratz m. Frau v. Turin. Dreifus u. Buchenberger, Kfl. v. Frankfurt. Freier, Part. v. Ludwigsburg. Oscar, Kfm. v. Gernsbach Hendler m. Fam. v. Paris. Hildebrand, Kfm. v. Offenburg. Hagel. Kfm. v Frankfurt. Pötze, Prof m. 25 Zöglingen v Kaiserslautern Urban, Beamter v. Wien. Schaumeyer, Part. v München

Hotel Große. Leggard, Oberst von Mannheim. Teller. Kfm. v. Berlin. Marx, Apoth. m. Frau v. Arolsen. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Hippias, Hofrath von Göttingen. Hammerschmidt, Kfm. v. Hanau. Gräßer, Kfm. v. Dresden. Michel, Kaufm. v. Paris. Kiefer, Staats-Anwalt v Mannheim. Hammacher, Kfm. von Schwelm. Ems, Kfm. v. Berlin. Grabmeier, Kfm. v. Cöln. Oulmann, Kfm. v. Stuttgart. Piccard, Kfm. v. Paris. Sommer, Kfm. v. Cöln Webel, Kfm. v. Frankfurt. Wolff, Kfm. v. Heilbronn. Weiß, Kfm. v. Zürich. Bluntschli, Geh. Rath v. Heidelberg. Willems, Kfm. v. Frankfurt. Hanewinkel, Rent v. Mannheim. Müller, Kaufm. v. Greiz. Paravicini, Abgeordneter v. Bretten. Pflüger, Abgeordneter v. Lörrach. Bicheff u. With, Kfl. v. Frankfurt. Rothschild, Bergmann, Kaufl. v. Cöln. Rabe, Kfm. v. Leipzig. Kramer, Kaufm. v. Stuttgart. Rothenburg, Kfm. v. Gladbach. Klein, Kfm v. Erfurt. Kahn, Kfm. v. Mühlheim. Wille, Kfm. v. Frankfurt. Jägerschmidt, Arzt v. Petersthal. Maier, Kfm. v München. Vogel, Kfm. v. New-York. Metz, Kemler, Kfl. v. Frankfurt. Albert, Kfm. v. Angolem. Cleß, Kfm. v. Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Constanz. Hembsch, Kfm. v. Berlin. Schmith m. Fam. aus England Biehler, James v. Paris. Ehrenfeuchter, Kaufm. v. Stuttgart. Jockel, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Denkendorf. Heydon, Kfm v Cöln.

Hotel Stoffleth. Knörzer, Referendär u. Mannberz, Kaufm. von Heidelberg. Huck, Part v. Willstädt. Frau Heck, Part. v. Kehl. Malm, Apotheker v. Wiesbaden. Malm, Apotheker v. Frankfurt. Brahm, Apotheker v. Berlin. Glaßen, Kfm. v. Cöln. Eglau, Bierbrauer v. Walldkirch. Maurer, Kfm. v. Kassel Stütz, Kfm v. Mainz. Volz, Kfm. v. Heilbronn. Hormuth, Kfm. v. Stuttgart. Amos, Apoth. m. Frau v. Stuttgart König, Part. v. Mannheim. Gustna, Part von New-York. Walz, Kfm. v. Straßburg. Feist, Kfm. v. Pforzheim. Ganter, Salinenverwalter von Rappenau. Hirsch, Gastwirth m Frau v. Baden. Heller, Kfm. v. Stuttgart. Wertheimer, Kfm. von Offenburg. Moll, Kfm. v. Cassel. Becker, Kfm. v. Mainz. Nusser, Kfm. v. Nürtingen. Paravicini, Fabr. v. Bretten. Solger, Fabr. v. Nürnberg. Schmith, Fabr. v. Bonn.

Prinz Max. Strauß, Kfm. v. Pforzheim. Patrly, Priv. v. Rüdingen. Kirchheimer, Kaufm. v. Heilbronn. Konrad, Kfm. v. Heilbronn. John, Kfm v. Weingarten.

Rothes Haus. Borg, Kfm. v. Grünwettersbach. Staßen, Lehrer m. Frau v. Radolfzell. Hagenbucher, Kfm. v. Reutlingen. Rall, Kfm. v. Eningen. Sailer, Kfm. v. Gernsbach Weil, Bloch, Kaufl. v. Freiburg. Kutsch, Kfm. v. Altendorn Keller, Kaufm. v. Zürich. Müller, Kfm. v Donaueschingen. Hirschmann, Rent. v. Heilbronn. Faller, Kfm. v. Maulbronn.

Silberner Anker. Kleemann, Kfm. v. Heilbronn. Hettinger, Rathschreiber v. Unterowisheim. Groß, Rathschreiber v. Oestringen. Streker, Stud. v. Heilbronn. Keidel, Müller v. Nahen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.